



2014/43 Homestory

<https://jungle.world/artikel/2014/43/die-reaktion>

Die Reaktion

<none>

Partnerbörsen im Internet, Kontakt-Apps und soziale Netzwerke – da vergisst man manchmal fast, dass es auch noch die gute alte Kleinanzeige gibt. »Suche Mann« ist dort eine gebräuchliche Rubrik, auch im Berliner Stadtmagazin Zitty. Dort lesen wir: »Kommunismus ist sexy. 41, kurz., sportl., witzig, schlank, links, su. dich, wenn du noch andere Träume hast als Fernsehen und die Küche zu putzen. Antiimperialisten haben keine Chance, dafür aber Adorno-, Jungle-World-, Konkret-Leser etc.« Da wünschen wir natürlich viel Erfolg. Aber bitte nicht gleich zusammenziehen! Dann geht uns ein Abo flöten. Den Artikel über den Streik der Lokführergewerkschaft (41/2014) kommentiert Wolfgang Sch. auf unserer Facebook-Seite: »GDL = Grundlos Deutschland Lahmgelegt.« Darauf antwortet John F. »»Deutschland lahmgelegt« – haha, ohne die Lokführer würde Deutschland, jedenfalls was den Bahnverkehr betrifft, gar nicht erst laufen.« Zu dem Interview mit dem YPG-Sprecher Redur Xelil auf unserem Blog schreibt Daggi D.: »Hm, auch wenn es ketzerisch klingt – langsam geht mir das ›In-Szene-Setzen‹ der weiblichen Kämpferinnen etwas auf den Keks.« Unser Titelblatt mit der emiratischen Kampfpilotin (41/2014) wird von Dina K. kritisiert: »Ihr seid euch wohl für nichts zu schade, jedenfalls nicht dazu, mit eurem Titelblatt wie der Rest der Presse in der Freien Welt die Propaganda der Vereinigten Arabischen Emirate zu betreiben. Die Welt wollte darin sogar die ›islamische Moderne‹ erkennen, ihr habt immerhin bemerkt, dass es in den Emiraten ›nicht weit her‹ sei mit der Gleichstellung. Vielleicht solltet ihr als Befürworter syrischer Terrorgruppen auch fragen, ob die Schweinebande, die sich in den Emiraten Regierung schimpft, größere Legitimität besitzt als das Regime in Damaskus. Übrigens: Auch in der syrischen Armee gibt es viele Kämpferinnen gegen die Terroristen, auch wenn es unter Assad mit der Demokratie auch nicht ›so weit her‹ ist.«